

5. Deutscher Ü-40 Pokal beginnt im März 2024 mit neuem Modus

Im Oktober 2017 startete der Deutsche Ü-40 Pokal zur ersten Auflage. Seitdem ist viel passiert. Ein bunter Ritt durch 7 Jahre AH Ü-40 Fußball in Deutschland.

Die Initiatoren des Wettbewerbs, sportXmedia sport & event promotion UG in Kriftel, hatten die Idee, weil der DFB den DFB-Ü40-Cup von 10 auf 5 Teilnehmer verkleinern wollte und dies 2022 auch tat.

Bis 2021 nahmen der Regionalmeister und der Vizemeister der Verbände Süddeutschland, Südwestdeutschland, Westdeutschland, Nordostdeutschland und Norddeutschland teil.

Die Folge war, dass für Ü-40 Teams von kleineren Vereinen alleine der Qualifikationsweg über Kreismeister, Landesmeister Regionalverbandsmeister, hin zum DFB-Ü40-Cup nach Berlin, fast unmöglich wurde.

Der Deutsche Ü-40 Pokal wurde deshalb als eine Ergänzung zum DFB-Ü-40-Cup geschaffen, an dem alle interessierten deutschen Ü-40 Mannschaften teilnehmen können – ohne einen schweren Qualifikationsmarathon überstehen zu müssen.

Es war 2017 nicht sicher, ob der Deutsche Ü-40 Pokal, der vom DFB genehmigt wurde, auch bei den Ü-40 Mannschaften in Deutschland auf Interesse stößt. Die Macher waren aber optimistisch, es klappte, und so wurde in der Saison 2017/2018 der 1. Deutsche Ü-40 Pokal ausgespielt.

Der Grundstein war gelegt, und 24 Mannschaften vom Bodensee bis nach Hamburg nahmen daran teil. Nach Vorbild des großen Bruders DFB-Pokal wurde der erste Ü-40 Pokalsieger von Deutschland im KO-Modus ermittelt, und der hieß VfB Hermsdorf, dem dieses Kunststück auch 2019 noch einmal gelang. Mit dabei auch der SSV Vimarja Weimar (SG Vimarja Weimar), mehrmaliger Meister und Pokalsieger in Thüringen, der als Gründungsmitglied auch im Jahr 2024 wieder mit dabei sein wird.

Dann stoppte 2020 Corona den Wettbewerb – aber im September 2021, nach Wiederaufnahme, wurde der Traditionsmannschaft von Bayer 04 Leverkusen in Kelsterbach am Main, nach dem Sieg beim Endturnier, der Pokal überreicht. Nach einer kurzen Pause ging es im November 2022 in die 4. Auflage. Der Sieger im Mai 2023 hieß dann SC Westfalia Herne.

Neben den bereits genannten Mannschaften nahmen bereits namhafte Ü-40 Mannschaften teil: VfL Wolfsburg, SC Paderborn 07, DSC Arminia Bielefeld, Hallescher FC, VfR Wormatia Worms, Rostocker FC, HSV Barmbek Uhlenhorst, SC Victoria Hamburg, SG Hoechst Classique, SG Balve/Garbeck (1. Deutscher Ü-40 Meister 2007), 1. Traber FC Mariendorf und der Frohnauer SC.

Es zeigte sich schon bald, dass auch der Deutsche Ü-40 Pokal die negativen Auswirkungen der Corona-Krise spürte. Während der Pandemie gab es nicht nur die Tendenz, weniger Sport zu machen, sondern auch individuellen Sport zu machen und dafür nicht nur die Angebote der Vereine zu nutzen. Ü-40 Mannschaften verloren Spieler, die sich umorientiert haben und so nicht mehr ihren Mannschaften zur Verfügung standen. Somit wurden die Spielerkader erheblich reduziert und Teilnahmen an überregionalen Großfeldwettbewerben immer problematischer. So verringerte sich auch das Teilnehmerfeld in der Saison 2023/2024 auf 10 Teilnehmer, die allerdings weiterhin ehrgeizig und motiviert sind, diesen Wettbewerb zu gewinnen.

Dazu gehören:

- ◆ **TSV Bayer 04 Leverkusen Traditionsmannschaft (NRW)**
- ◆ **SG Vimarja Weimar (Thüringen)**
- ◆ **SG Hoppstädten-Weiersbach (Rheinland Pfalz)**
- ◆ **SV Eintracht Nordhorn (Niedersachsen)**
- ◆ **SG Bockenem/Bornum/Ambergau (Neuling - Niedersachsen)**
- ◆ **SG Marburg Beltershausen (Hessen)**
- ◆ **FC Viktoria Thiede (Niedersachsen)**
- ◆ **FSV Kühlungsborn (Mecklenburg-Vorpommern)**
- ◆ **BFSV Atlantik 97 Hamburg e.V. (Hamburg)**
- ◆ **SG Altenwerder/Süderelbe (Neuling - Hamburg)**

Im März 2024 stehen nun die ersten Spiele auf dem Programm. Diesmal allerdings nicht als reine KO-Runde, sondern mit einer Vorrunde und der Endrunde (Halbfinalspiele/Platzierungsspiele) mit zwei KO-Spielen im Sportpark in Kelsterbach am Main.

Die 10 teilnehmenden Mannschaften tragen in einer Vorrunde jeweils 2 Spiele gegen unterschiedliche Gegner aus (ein Auswärts- und ein Heimspiel, dabei werden bei der Auslosung der Spielpaarungen geografische Gesichtspunkte - Entfernung in km - herangezogen).

Nach den 2 Vorrundenspielen wird von allen 10 Mannschaften eine Tabelle erstellt. Die 4 erstplatzierten Mannschaften ziehen in die Final-Four Endrunde am Samstag, den 22. Juni 2024, in Kelsterbach am Main ein.

Mit folgenden Spielpaarungen geht es im März 2024 los:

1. Spieltag (März/April 2024) - Spielzeit (2 x 35 Minuten)

SG Hoppstädten-Weiersbach – SG Marburg-Beltershausen
SG Bockenem/Bornum/Ambergau - SG Vimaria Weimar
SV Eintracht Nordhorn – TSV Bayer 04 Leverkusen
FC Viktoria Thiede - BFSV Atlantik 97 Hamburg
FSV Kühlungsborn - SG Altenwerder/Süderelbe

2. Spieltag (Mai 2024) - Spielzeit (2 x 35 Minuten)

TSV Bayer 04 Leverkusen - SG Hoppstädten-Weiersbach
SG Altenwerder/Süderelbe - SG Bockenem/Bornum/Ambergau
SG Vimaria Weimar - FC Viktoria Thiede
SG Marburg-Beltershausen - SV Eintracht Nordhorn
BFSV Atlantik 97 Hamburg - FSV Kühlungsborn

3. Final-Four Endrunde Spielzeit (2 x 20 Minuten) Samstag, den 22. Juni 2024 Kelsterbach am Main.

Überraschend fanden die überregionalen Pokalspiele bei den Zuschauern immer wieder guten Anklang. So besuchten fast 400 Zuschauer die Partie der zweiten Runde des 1. Deutschen Ü-40 Pokals zwischen dem VfB Giessen/TSV Großen-Linden und der Traditionsmannschaft des VfL Wolfsburg. Zuschauerzahlen von 200 bis 300 Zuschauern sind auch in den anderen Pokalrunden des Deutschen Ü-40 Pokals keine Seltenheit mehr.

Auch die Unterstützung humanitärer Aktionen bereichern diese Pokalrunde, wie es das Beispiel des Pokalspiels zwischen der SG Hoppstädten-Weiersbach und TSV Bayer 04 Leverkusen zeigt. Für den schwer erkrankten fünfjährigen Henry organisierten die Old Boys der SG 2021 während des Spiels eine Tombola. Die Zuschauer- und Tombola-Einnahmen wurden für die Betreuung des fünfjährigen Henry zur Verfügung gestellt. Dabei hatte das Bayer-Team für die Tombola ein unterschriebenes Trikot von Jonathan Tah und Charles Aránguiz mitgebracht. Henry wurde zudem ein aktuelles Trikot mit seinem Namen und Alter überreicht. Eine Aktion, die überaus erfreulich verlief, und auch ein Element dieses Wettbewerbes ist.

Im August 2022 titelte das westdeutsche Fußballportal Lippe Kick in Detmold im Bericht „Alt-Herren-Fußball – DFB-Pokal für Ü40-Kicker“: Das ist ja einfach mal eine fescche Idee. Für die etwas älteren Semester gibt es einen DFB-Pokal. Ihr könnt dabei sein (<https://ah-pokal.de/>).

Und auch die Ex-Profis Roy Präger und Holger Ballwanz (VfL Wolfsburg) skandierten nach dem Spiel bei der SG FC Gießen/TSV Großen-Linden, in der Saison 2017/2018, in einem Interview mit „3 Ecken 1 Elfer“, dass diese Pokalrunde für die Oldies Ü-40 zu einer Dauereinrichtung im AH-/Ü-40 Fußball werden sollte, weil vernünftig und engagiert Fußball gespielt wird, eine tolle Atmosphäre herrscht und bei dem auch der Spaß nicht zu kurz kommt (<https://www.youtube.com/watch?v=E9JLbHA8IxQ>).

Weitere Informationen zum AH-Fußball in Deutschland unter: <https://www.ah-fussballportal.de/>